



## Sierra Leone 2025

### Republik Sierra Leone

Die Meinungsfreiheit war bedroht, insbesondere durch Verleumdungsparagrafen in der Gesetzgebung zur Cybersicherheit und einen Gesetzesentwurf, der die Pressefreiheit einschränken könnte. Zwar boten neue Gesetze einen besseren Schutz der Rechte von Frauen und Mädchen, doch die Genitalverstümmelung an Frauen wurde nicht unter Strafe gestellt. Ein Gesetzesentwurf zum Schutz der Gesundheit von Müttern und der reproduktiven Rechte blieb weiterhin in der Schwebe. Die Regierung unternahm Anstrengungen, die Ernährungsunsicherheit zu verringern. Die Kürzungen der US-Entwicklungshilfe untergruben das Recht auf Gesundheitsfürsorge. Unterdessen wurden mehr als die Hälfte der M-pox-Fälle in Afrika in Sierra Leone festgestellt. In der Hauptstadt starben Hunderte von Menschen infolge des Konsums von Kush, einer schädlichen synthetischen Droge. Die Behörden ergriffen Maßnahmen, um auf die Auswirkungen des Klimawandels zu reagieren.

## Hintergrund

Im Juni wurde Präsident Bio als erstes sierra-leonisches Staatsoberhaupt zum Vorsitzenden der Konferenz der Staats- und Regierungschefs der ECOWAS<sup>[1]</sup> ernannt. Er skizzierte vier strategische Prioritäten: die Wiederherstellung der verfassungsmäßigen Ordnung und die Festigung der Demokratie; die Wiederbelebung der regionalen Sicherheitskooperation; die Förderung der wirtschaftlichen Integration; und den Aufbau institutioneller Glaubwürdigkeit.

## Meinungsfreiheit

Im März verabschiedete das Parlament ein neues Anti-Terror-Gesetz, das den Behörden weitreichende Befugnisse einräumte. Der Gesetzesentwurf, der noch der Zustimmung des Präsidenten bedurfte, drohte, die Pressefreiheit massiv einzuschränken und journalistisch Tätige unter dem Deckmantel der nationalen Sicherheit für die Ausübung ihrer Arbeit zu kriminalisieren. *Reporter ohne Grenzen* warnte im Mai, dass die unpräzise Definition eines „terroristischen Akts“ im Gesetzesentwurf es den Behörden ermöglichen könnte, legitimen Journalismus als Bedrohung der nationalen Sicherheit auszulegen. Sollte das Gesetz in Kraft treten, könnten journalistisch tätige Personen mit bis zu 30 Jahren Haft bestraft werden, wenn sie Informationen veröffentlichen, die die Behörden als voreingenommen oder falsch einstufen.

Im März wurde die Künstlerin und Reality-TV-Persönlichkeit Hawa Hunt nach über zwei Monaten Haft freigelassen, in denen ihr wiederholt die Freilassung gegen Kautions verweigert worden war. Sie war live im Fernsehen verhaftet worden und wurde wegen Beleidigung des Präsidenten und seiner Ehefrau in einem Video, das sie in den sozialen Medien veröffentlicht hatte, angeklagt. Die Anklage erfolgte gemäß



dem Cyber Security and Crime Act 2021, der unter anderem Verleumdung und üble Nachrede unter Strafe stellt.

## Frauen- und Mädchenrechte

Am 8. Juli ordnete der Gerichtshof der ECOWAS Sierra Leone an, die Genitalverstümmelung bei Frauen (FGM) unter Strafe zu stellen, nachdem er den Fall einer Frau verhandelt hatte, die zu diesem Eingriff gezwungen worden war. Am 14. Oktober unterzeichnete Präsident Bio das Kinderrechtsgesetz 2024, nachdem es im Juli vom Parlament verabschiedet worden war.

Das Gesetz verbietet Früh- und Zwangsheirat von Kindern und stärkt damit deren Recht auf Selbstbestimmung und Schutz vor schädlichen traditionellen Praktiken. Die Tatsache, dass es die Genitalverstümmelung von Frauen nicht unter Strafe stellt, rief jedoch Kritik aus der Zivilgesellschaft hervor.

Der Gesetzentwurf zur sicheren Mutterschaft, der die Gesundheitsversorgung von Müttern und die reproduktiven Rechte verbessern und Schwangerschaftsabbrüche in bestimmten Fällen legalisieren sollte, blieb Ende des Jahres weiterhin anhängig. Die Geburt stellte weiterhin ein erhebliches Risiko für Frauen dar, mit anhaltend hohen Sterblichkeitsraten von Neugeborenen und deren Müttern. Ursache ist vor allem Gewalt bei der Geburtshilfe in öffentlichen Gesundheitseinrichtungen.

## Rechte von LGBTI+

Obwohl einvernehmliche sexuelle Beziehungen zwischen Frauen nicht ausdrücklich verboten waren, sahen sich lesbische Frauen weiterhin erheblichen sozialen, kulturellen und wirtschaftlichen Diskriminierungen gegenüber, die es ihnen erschwerten, frei und sicher zu leben. Sie erfuhren weiterhin Stigmatisierung, Belästigung und mangelnde Akzeptanz seitens ihrer Familien und Gemeinschaften.

## Recht auf Gesundheitsfürsorge

Laut Organisationen für die Entwicklungszusammenarbeit und humanitären Organisationen führten drastische Kürzungen der USAID-Mittel im März zur Schließung von Kliniken, zu Personalabbau und zur Aussetzung essenzieller Dienstleistungen wie HIV-Tests, HIV-Behandlung und HIV-Pflege. Dies drohte die Gesundheitsversorgung von werdenden Müttern ernsthaft zu beeinträchtigen. Die Müttersterblichkeitsrate in Sierra Leone zählte zu den höchsten weltweit, obwohl Regierungsinitiativen in den letzten Jahren, im Vergleich zu früheren Jahren, bis 2025 zu einem Rückgang führten.

Bis Mai befand sich mehr als die Hälfte der bestätigten M-pox Fälle in Afrika in Sierra Leone. Über 61.000 Dosen des Impfstoffes für M-pox wurden verteilt und mehr als 24.000 Menschen geimpft, wobei Gesundheitspersonal und Risikogruppen Priorität hatten.

Ebenfalls im Mai berief das Gesundheitsministerium, unterstützt von der WHO, einen hochrangigen politischen Dialog über einen Gesetzentwurf zur Gründung der Sierra Leone *Agency for Universal Health Coverage* ein.



Im Juli startete Präsident Bio das Programm für Wassersicherheit und Hygiene. Ziel des Programms ist es, bis 2035 die Versorgung von vier Millionen Menschen sicherzustellen, um unter anderem den Zugang zu sauberem Wasser zu verbessern und die Hygiene in Schulen und Gesundheitseinrichtungen zu fördern.

Laut Angaben des Stadtrats von Freetown wurden zwischen Januar und Oktober die Leichen von 220 Menschen geborgen, die infolge des Konsums von Kush (einer billigen synthetischen Droge) auf den Straßen der Hauptstadt gestorben waren. Als Reaktion auf den von Präsident Bio im April 2024 ausgerufenen nationalen Notstand wurden Maßnahmen zur Bekämpfung des Drogenmissbrauchs, insbesondere von Kush, ergriffen. Zu den Strategien gehörten die Behandlung und Unterstützung von Abhängigen sowie die Stärkung der Strafverfolgungsbehörden, um Drogenhandelsnetzwerke zu zerschlagen und die zur Rechenschaft zu ziehen, die es verkaufen.

## Recht auf Nahrung

Im Januar bekräftigte der Landwirtschaftsminister sein Engagement für eine Steigerung der Reisproduktion, um die Ernährungssicherheit zu verbessern. Laut der Ernährungs- und Landwirtschaftsorganisation der Vereinten Nationen (FAO) waren schätzungsweise 1,2 Millionen Menschen während der Hungerperiode von Juni bis August von akuter Ernährungsunsicherheit betroffen.

## Recht auf eine gesunde Umwelt

Das Land blieb weiterhin von Küstenerosion bedroht. Laut dem Länderbericht der Weltbank zu Klima und Entwicklung vom Juni drohten der Klimawandel und unkontrolliertes Städtewachstum, das landwirtschaftliche Wachstum zu hemmen und die Armut zu verschärfen. Im August wandte sich das Ministerium für Umwelt und Klimawandel an das Parlament, um den Klimaschutz zu beschleunigen. Das Ministerium führte zusammen mit der Umweltschutzbehörde auch eine landesweite Konsultation zur Überprüfung des nationalen Klimaschutzbeitrags (NDC) von Sierra Leone durch.

---

[1] Economic Community of West African States, westafrikanische Wirtschaftsgemeinschaft